

Nachhaltigkeitsbericht 2022



Inhalt









3 We live textiles

Über Hohenstein

5 ECOfit

5 Motivation

6 Unsere Schwerpunktthemen

- Umweltleitlinien für Hohenstein
- Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit
- Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

8 Zielsetzungen zu unseren Schwerpunktthemen

- Mitarbeiterwohlbefinden
- Ressourcen, Energie und Emissionen
- Anreize zum Umdenken

12 Weitere Aktivitäten

- Menschenrechte, Sozial- und Arbeitnehmerbelange
- Umweltbelange
- Ökonomischer Mehrwert
- Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption
- Regionaler Mehrwert
- Benefits für Kunden, Kollegen und Umwelt

16 Kontaktinformationen

We live textiles.

Über Hohenstein



Prof. Dr. -Ing. Otto Mecheels

Hohenstein wurde im Jahr 1946 von Prof. Dr.-Ing. Otto Mecheels als unabhängige und privatwirtschaftliche Forschungs- und Lehranstalt für die Textil- und Bekleidungsindustrie gegründet. Im Zeitraum von 1962 bis 1995 baute sein Sohn, Prof. Dr. Jürgen Mecheels, Hohenstein zu einem international anerkannten, kompetenzstarken Forschungsund Dienstleistungszentrum aus. Seit 1995 leitet Prof. Dr. Stefan Mecheels das Familienunternehmen in dritter Generation und steht bis heute vor allem für zwei Säulen der Hohenstein Philosophie: Die konsequent globale Ausrichtung und Verfügbarkeit der einzigartigen Expertise sowie verantwortungsbewusstes, nach-



Prof. Dr. Jürgen Mecheels

haltiges Handeln – sowohl im Sinne des eigenen Unternehmens als auch im Rahmen der maßgeschneiderten Lösungen und Services für die Kunden entlang der textilen Wertschöpfungskette.

Am Stammsitz in Bönnigheim arbeiten zurzeit über 650 Angestellte. Insgesamt beschäftigt Hohenstein in allen **fünf Laborstandorten**, **drei Niederlassungen** und in seinen weltweit **40 Kontaktbüros** mehr als 1100 Mitarbeiter.

Das Hohenstein Netzwerk mit Textilprüflaboren in Budapest (Tochterunternehmen Innovatext in Ungarn), Hongkong (China), Dhaka (Bangladesch) und Gu-



Prof. Dr. Stefan Mecheels

rugram (Indien) ermöglicht eine marktnahe und möglichst schnelle Bearbeitung von Kundenaufträgen. Abgesehen von den offensichtlichen Vorteilen für unsere Kunden wie muttersprachliche Experten vor Ort und eine weltweit einheitliche Prüfqualität, tragen unsere internationalen Standorte auch zu mehr Umweltschutz bei: Kurze Transportwege sorgen für eine Reduzierung von CO2-Emissionen bei der für unser Prüfgeschäft unentbehrlichen Logistik.

Neben der Prüfung und Zertifizierung von Textilien zählen auch anwendungsorientierte Lösungen im Rahmen unserer öffentlichen Forschung an textilen Produkten aller Art zu unseren Kernkompetenzen. Durch die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit von Textilingenieuren und Naturwissenschaftlern sind wir in der Lage, unser Know-how kontinuierlich auszubauen und unseren Kunden aus unterschiedlichen Branchen anforderungsgerecht für innovative Produkte und die Erschließung neuer Einsatzgebiete verfügbar zu machen. Auf diese Weise trägt Hohenstein seit mittlerweile über 75 Jahren zum Erfolg der Textilbranche bei und schafft neue Chancen für eine erfolgreiche Zukunft.

Als unabhängiges, akkreditiertes Labor bietet Hohenstein umfassende Dienstleistungen für die Qualitätsprüfung und Zertifizierung von Textilien aller Art sowie die Inspektion von Betriebsstätten entlang der textilen Kette – von der klassischen Warenprüfung über die Beurteilung funktioneller Materialeigenschaften bis hin zu praxisnahen Lösungen für die Umsetzung nachhaltiger Produkte und Produktionsbedingungen. Hohenstein hat beispielsweise die Wissenschaft der Bekleidungsphysiologie begründet und ist bis heute maßgeblich an der Entwicklung von Normen und Prüfmethoden beteiligt, die es ermöglichen den Tragekomfort von Bekleidung sowie den Schlafkomfort von Bettwaren objektiv zu ermitteln.

Mit unseren Hohenstein Qualitätslabels bieten wir Unternehmen zudem die Möglichkeit, die von uns geprüften, innovativen Eigenschaften von Produkten für den Konsumenten direkt am Point-of-Sale in anschaulicher Form auszuloben. Das erste Qualitätslabel wurde von uns 2003 für den "Tragekomfort" eines Kleidungsstücks vergeben, seither sind über 20 weitere Qualitätslabels für den Nachweis unterschiedlichster Produktemerkmale hinzugekommen, z. B. für geprüfte "Workwear", "Passform", "Kompression", "UV-Schutz" oder die "Antimikrobielle Wirksamkeit".

Hohenstein ist Gründungsmitglied der OEKO-TEX® Gemeinschaft und seit Einführung des OEKO-TEX® Systems im Jahre 1992 maßgeblich an der Entwicklung des Produktportfolios aus unabhängigen Zertifizierungen und Services für Nachhaltigkeit entlang der textilen Kette beteiligt. Wir führen die Laborprüfungen und Firmenaudits für sämtliche OEKO-TEX® Dienstleistungen durch und sind bis heute das OEKO-TEX® Mitgliedsinstitut mit den meisten ausgestellten Zertifikaten/Lizenzen weltweit. Unsere OEKO-TEX® Services umfassen folgende Labels und Zertifikate:

- ECO PASSPORT nachhaltige Chemikalien für die Textil- und Lederproduktion
- STANDARD 100 schadstoffgeprüfte Textilien
- LEATHER STANDARD schadstoffgeprüfte Lederartikel
- STeP umweltfreundliche und sozial verantwortliche Produktionsbetriebe
- MADE IN GREEN schadstoffgeprüfte und nachhaltig hergestellte Produkte
- RESPONSIBLE BUSINESS unterstützendes Instrument zur Erfüllung der Sorgfaltspflicht in der Lieferkette

Seit Januar 2021 ist Hohenstein darüber hinaus eine vom BMZ zugelassene **Zertifizierungsstelle** zur Überprüfung von Produkten und Unternehmen, die ihre Artikel mit dem staatlichen Nachhaltigkeitssiegel "Grüner Knopf" kennzeichnen möchten.

Schon anlässlich seiner Gründung war Hohenstein ein Ort des Lernens, des Wissens und der Wissensvermittlung – das gilt bis heute. Immer am Puls der Zeit in Bezug auf modernstes Know-how für die textile Welt, teilen wir unseren Wissensschatz in Form eines breiten Weiterbildungsangebots an Präsenzseminaren, Online-Kursen und Inhouse-Schulungen bei unseren Kunden. Digital, zeit- und ortsunabhängig bietet unsere Hohenstein Academy allen Interessierten den Zugang zu wertvollen Inhalten aus sämtlichen Arbeitsbereichen und Disziplinen unseres Unternehmens.



ECOfit

ECOfit ist ein Förderprogramm des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg im Bereich Umweltschutz für Unternehmen, Vereine, Kommunen, Schulen, Universitäten, Kirchengemeinden, kirchliche Einrichtungen und sonstige Organisationen.

Das Ziel des Förderungsprogramms ist es, die Kosten durch eine Reduzierung des Verbrauchs an Energie, Wasser, Betriebsmitteln und des Abfallaufkommens zu senken. Um einen Beitrag zur Entlastung der Umwelt durch die Verbesserung der Umweltleistung in der Organisation zu leisten, können Unternehmen beispielsweise Workshops mit anderen Organisationen ihre Erfahrungen austauschen.

Motivation

Mit der Etablierung in 2020 haben wir einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft gemacht. Wir glauben an die faszinierenden Chancen textiler Innovationen für Mensch und Umwelt. Wir verstehen uns als weitblickenden Problemlöser für unsere Kunden mit maßgeschneiderten innovativen Prüf-, Zertifizierungs- und Serviceangeboten.

Daher ist es uns auch wichtig, nach außen zu zeigen, dass wir nach maßgeblichen Standards arbeiten. Innovation und kontinuierliche Verbesserung sind unser innerer Antrieb, mit dieser Motivation setzen wir Trends und Maßstäbe, von denen auch unsere Kunden profitieren. Wir denken und handeln in Generationen, daher wollen wir die Zukunft der Region nachhaltig mitgestalten. Wir danken dem Förderprogramm Baden-Württemberg für diese großartige Gelegenheit und nehmen uns dieses Projekt sehr zu Herzen.

Unsere Schwerpunktthemen

Umweltleitlinien für Hohenstein

Verantwortung

Die Sicherstellung von geltenden rechtlichen Vorgaben ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir verpflichten uns, geltende Gesetze und Vorschriften sowie andere Forderungen, denen sich Hohenstein verpflichtet hat, einzuhalten und wenn möglich, zu übertreffen. Wir stehen für geprüfte Sicherheit. Wir übernehmen Verantwortung.

Nachhaltigkeit

Mit den von uns angebotenen Prüfungen und Zertifizierungen unterstützen wir die textile Kette, also Hersteller, Lieferanten, Händler, Marken und Endkonsumenten. Auf diese Weise übernehmen wir Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt. Wir prüfen grundsätzlich die wirtschaftlich vertretbare Anwendung der besten verfügbaren Technik. Qualität und nachhaltiges Handeln stehen bei uns in enger Verbindung.

Kontinuierliche Verbesserung

Wir überprüfen regelmäßig unsere Prozesse und unser Verhalten. Wir bieten immer neue, innovative Lösungen und überdenken bestehende Verfahren. Ständige Innovation und damit auch eine ganzheitliche Weiterentwicklung ist die uns prägende DNA.

Werte

Die wertvollste und größte Ressource unseres Unternehmens sind unsere Mitarbeiter. Der verbindliche, respektvolle, ehrliche und konstruktive Umgang miteinander ist für uns alle selbstverständlich. Ehrlichkeit, Vertrauen und Loyalität, Respekt und Wertschätzung, Leistung, Dankbarkeit, Verantwortung, Nachhaltigkeit sowie Tradition und Weiterentwicklung sind die Werte, die uns auszeichnen – gestern, heute und in Zukunft. Gegenüber unseren Kunden und Lieferanten verhalten wir uns fair und partnerschaftlich.





Regionalität

Als großer mittelständischer Arbeitgeber sehen wir uns nicht nur in der Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern, sondern auch gegenüber der Region. Diese unterstützen wir durch Kooperationen und Lieferantenverträge, um die Region wirtschaftlich positiv zu beeinflussen. Selbstverständlich berücksichtigen wir dabei auch nachhaltige Aspekte: Durch kurze Wege versuchen wir, Emissionen so gering wie möglich zu halten.

Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Im Jahr 2021 konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf folgende Themen:

- Stärkung des Mitarbeiterwohlbefindens
- Optimierung von Ressourcen, Energie und Emissionen
- Formulierung von Anreizen zum Umdenken

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Zur Bestimmung der Schwerpunkte haben wir eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Hierbei wurden die Mitarbeiter, die Führungskräfte und die Geschäftsführer befragt, inwieweit die Themen aktuell auf Hohenstein zutreffen und wie wichtig sie in Zukunft sein sollen.

Das Mitarbeiterwohlbefinden steht dabei permanent im Fokus: Für uns als Prüfdienstleister und Forschungsunternehmen sind unsere Mitarbeiter unsere wertvollste und größte Ressource.

WE LIVE TEXTILES SEIT MEHR ALS 75 JAHREN!

Ihr Wohlbefinden steht für uns immer an erster Stelle. Ressourcen, Energie und Emissionen repräsentieren in unserem Fall die Umweltbelange. Die Formulierung von Anreizen zum Umdenken betrifft einen Bereich, der bei uns schon immer einen großen Stellenwert einnimmt.

Zielsetzungen

zu unseren Schwerpunktthemen



Wo wir stehen

Als Familienunternehmen sind das Wohl und die Zufriedenheit der Mitarbeiter für uns von großer Bedeutung. Einmal pro Jahr führen wir eine Mitarbeiterumfrage durch. Die jüngste Umfrage von 2022 ergab, dass 90 Prozent unserer Mitarbeiter zufrieden bzw. sehr zufrieden mit Hohenstein als Arbeitgeber und dem allgemeinen Betriebsklima sind.

Leistungen für unsere Mitarbeiter:

- Flexibles Arbeiten durch Gleitzeitkonten und zusätzliche Vergütung von Überstunden
- Arbeitgeberzuschuss zur Altersvorsorge oder Berufsunfähigkeitsversicherung
- Zahlreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Personalgespräche
- Subventioniertes Mittagessen sowieso Wasserspendern
- Sport- und Freizeitangebote sowie eine vergünstigte Mitgliedschaft im "Sport und Wellnesspark"
- Firmenfeiern mit allen Mitarbeitern



Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Eine gute Kommunikation stellt die Basis für eine wertschätzende und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Mitarbeitern dar. Sie macht nicht nur Arbeitsabläufe schneller und effektiver, sondern erhöht letzten Endes auch die Mitarbeiterzufriedenheit. Im Rahmen der Mission und Vision 2020 haben wir als Pilotprojekt unsere "Interne Kommunikation" in die Welt gerufen. Damit wollen wir die interne Kommunikation durch das Schaffen von Strukturen, Methoden, geeigneten Systemen sowie Empfehlungen zum Kommunikationsverhalten und Konfliktmanagement verbessern. Ziel ist ein reibungsloser und effektiverer Kommunikationsund Informationsprozess.

EINE VERANTWOR-TUNGSVOLLE UNTER-NEHMENSFÜHRUNG GEHÖRT ZU DEN GRUNDPRINZIPIEN DES UNTERNEHMERISCHEN HANDELNS VON HO-HENSTEIN.

Maßnahmen, die wir in diesem Zusammenhang erarbeitet haben, sind beispielsweise:

- Implementierung eines interaktiven Organigramms und Definition von einheitlichen Funktions- und Bereichsbezeichnungen
- Einführung von monatlichen Pflicht-Besprechungen mit Protokollen
- Relaunch unseres Intranets mit Zugang für alle Mitarbeiter am Stammsitz Bönnigheim sowie in unseren Auslandsstandorten
- Veröffentlichung eines gedruckten Hohenstein Mitarbeitermagazins (auf Deutsch und Englisch)
- Optimierung des Kommunikationsverhaltens, Etablierung einer Feedbackkultur und Integration eines Konfliktmanagements

Daran wollen wir uns messen lassen

- Zufriedenheit der Mitarbeiter mit Hohenstein als Arbeitgeber
- Zufriedenheit der Mitarbeiter mit den Arbeitsbedingungen und der Arbeit in ihrem Fachbereich
- Zufriedenheit mit dem Führungspersonal und dem Führungsstil



Ressourcen, Energie & Emissionen

Status Quo

Den Energie- und Wasserverbrauch erfassen wir zum größten Teil verbraucherspezifisch. Die Dokumentation und Überwachung erfolgt durch unsere Haustechnik. Gemäß § 8 des Energiedienstleistungsgesetzes sind wir zu Energieaudits verpflichtet. Das letzte Audit nach DIN EN 16147-1 erfolgte am 13.12.2016. Zur Zeit wird das neue Energieaudit für 2021 durchgeführt und ist voraussichtlich im April abgeschlossen.

Energie- und Wasserverbrauch hängen bei uns teilweise von einzuhaltenden Prozessparametern oder gesetzlichen Vorgaben ab. Hierauf haben wir nur bedingt Einfluss. Das gleiche gilt auch für die Entsorgung bestimmter Abfälle. Dennoch tun wir alles, um die ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit so weit wie möglich zu minimieren.

Umwelt- und Artenschutz wird bei uns auch ganz praktisch gefördert: Wir nutzen unser Betriebsgelände, um Pflanzen und Insekten etwas Gutes zu tun. Der Natur kommt eine nachhaltige und ressourcenschonende Bepflanzung nach regionalem Pflanzplan zugute. Und auch unsere Beschäftigten freuen sich an unserem Standort über die Schaffung von Insekten- und Amphibienfreundlichen Umgebungen.

Durch diese Maßnahmen konnten wir seit 2013 insgesamt bereits 1,2 MWh Strom und 12662 m³ Wasser einsparen, das entspricht einer Reduzierung des Stromverbrauchs pro Mitarbeiter um rund 16 Prozent und eine Reduzierung des Wasserverbrauchs pro Mitarbeiter um rund 27 Prozent. Seit 2013 erzielten wir mit unseren Maßnahmen insgesamt eine Einsparung von 481 Tonnen CO₂* und arbeiten weiter an nachhaltigen Lösungsmöglichkeiten.

Hier einige Beispiele für unsere Maßnahmen:

- Einsatz von zwei Blockheizkraftwerken, die ca. 30 Prozent des Strom- und Wärmebedarfs erzeugen
- Steigerung der Eigenstromerzeugung auf bis zu 80 Prozent
- Strahlungs- bzw. zeitabhängige Steuerung der Raffstores
- Rückgewinnung der Wärme und Kälte über Wärmetauscher in den Lüftungsanlagen
- Passive Nachtkühlung durch die Lüftungsanlagen bei niedrigen Temperaturen
- Abschaltung der Kältemaschinen bei niedrigen Temperaturen – Erzeugung der Kälte für die Prozesskühlung nur über Wärmetauscher
- Erzeugung von Kälte aus Abwärme über Absorptionskältemaschinen
- Intelligente Vernetzung der Kälteanlagen, so dass immer nur die effektivste Art der Kälteerzeugung verwendet wird.
- Verwendung von insektenfreundlichen Energiesparlampen und zeit-licht-gesteuerten LEDs

 sowohl in den Büros als auch zur Beleuchtung der Parkplätze, des Parkhauses und der Schlossanlagen
- Verwendung von wassersparenden WC-Spülungen
- Nutzung von Regenwasser für die Bewässerung der Gartenanlagen
- Zuführung des nicht versickernden Anteils des Oberflächenwassers über Rigolen, 70 Prozent des Wassers versickert auf eigener Grundstücksfläche
- Verwendung von umweltfreundlichem Toilettenpapier und Papiertüchern sowie biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln

^{*401} g/kWh bei 1,2 MWh = 481,2 Tonnen CO₂

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Hohenstein ist in den zurückliegenden Jahren stark gewachsen. Trotzdem wollen wir Strom- und Wasserverbrauch konstant halten bzw. wenn möglich, sogar noch senken. Die anfallende Abfallmenge wollen wir auf ein Minimum reduzieren.

Mit der Zertifizierung durch das Projekt ECOfit bereiten wir uns auf eine mögliche Zertifizierung nach ISO 14001 oder EMAS vor.

Dabei sind Ressourcen- und Energieeffizienz immer auch vom Verhalten der Mitarbeiter abhängig. Aus diesem Grund sensibilisieren wir unsere Beschäftigten künftig noch stärker für dieses Thema.

Daran wollen wir uns messen lassen

- Energieverbrauch, aufgeschlüsselt nach Energieträgern und Verbrauchern
- Anteil erneuerbarer Energien
- Wasserverbrauch, aufgeschlüsselt nach Verbrauchern
- Abfallmenge, aufgeschlüsselt nach Verursachern
- Regelmäßige Neubewertung von Prüfungen in Bezug auf die Substitution von Stoffen durch umweltfreundliche Alternativen

Optimierung der Energieeffizienz

Unser Beitrag zur Energiewende besteht aus einer Reihe von Maßnahmen, die uns eine Steigerung der Energieeffizienz erlauben und mit Hilfe von erneuerbaren Energien unseren CO2-Ausstoß möglichst gering halten. Dazu gehört der Betrieb einer Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von 250 Kilowatt Peak. Zudem nehmen wir ein weiteres Blockheizkraftwerk mit einer elektrischen Leistung von 280 Kilowatt in Betrieb, das künftig optional auch mit Wasserstoff betrieben werden kann. Der Clou ist die Nutzung der Abwärme wahlweise für Wärme- oder Kälteproduktion. Um Lastspitzen abzupuffern, haben wir in eine weitere Speicherkapazität für Wärme und Kälte investiert. Mit dem Ausbau der Abwärmenutzung ist es uns möglich, unseren Primärenergiebedarf weiterhin zu reduzieren.

Anreize zum Umdenken Wo wir stehen

Seit 2016 haben wir ein Betriebliches Vorschlagswesen im Unternehmen etabliert. Damit wollen wir die Mitarbeiter u. a. für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren, aktiv am Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit beteiligen und auch im privaten Bereich zum Umdenken ermutigen. Ein Verbesserungsvorschlag kann von einem einzelnen oder mehreren Mitarbeitern gemeinsam eingereicht werden und wird dann der Geschäftsleitung zur Prüfung vorgelegt. Für angenommene Verbesserungsvorschläge zahlen wir eine Vorschlagsprämie aus, deren Höhe sich am Umfang der Verbesserung orientiert. Insgesamt wurden bislang 189 Vorschläge eingereicht, davon wurden 103 angenommen, weitere 10 sind momentan noch in Bearbeitung.

Als Teil dieses Leitgedankens sehen wir auch die Anreize, welche wir extern durch unsere zahlreichen Aus- und Weiterbildungsangebote sowie Thementage setzen. Mit letzteren wollen wir insbesondere die Nachhaltigkeit in der Textilbranche steigern und den wissenschaftlichen Diskurs anregen.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Um unser Betriebliches Vorschlagswesen noch mehr auf Kurs zu bringen, möchten wir unseren Mitarbeitern das Thema unternehmerische Nachhaltigkeit näherbringen. Dazu gehört auch, Prozesse rund um das Betriebliche Vorschlagswesen transparenter zu gestalten und insbesondere die angenommenen Verbesserungsvorschläge stärker in den Fokus zu stellen.

Daran wollen wir uns messen lassen

- Eingereichte Verbesserungsvorschläge
- Angenommene Verbesserungsvorschläge

Weitere Aktivitäten

Mit den folgenden zwölf Leitsätzen beschreiben wir unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

LEITSATZ 01: Menschen- und Arbeitnehmerrechte

"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."

In unserem Code of Conduct definieren wir verbindliche Verhaltensregeln in Bezug auf gesellschaftliche Verantwortung, Legalität, Integrität, Genauigkeit und Vertraulichkeit sowie Fairness. Wir unternehmen alle Anstrengungen, um diese Regeln um- und durchzusetzen. Erkannte Defizite beheben wir schnellstmöglich (vgl. Leitsatz 10). Als global agierender Prüfdienstleister und Forschungspartner haben wir u. a. Standorte in Bangladesch, Indien, der Türkei, Hong Kong, Shanghai, Ungarn und den USA. Wir achten in jedem Fall darauf, dass geltende Gesetze und Rechtsvorschriften eingehalten werden. In Ländern, in denen es kein zufriedenstellendes Niveau an gesetzlichen Regelungen gibt, prüfen wir sorgfältig, welche Maßnahmen erforderlich sind, um eine verantwortungsvolle Unternehmensführung zu gewährleisten. Die Einhaltung der Menschenrechte ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Besondere Beachtung finden dabei:

- Keine Kinder- und Zwangsarbeit
- Gleichheit der Entgelte
- Keine Belästigung
- Meinungsfreiheit, Vereinigungsfreiheit und Schutz der Privatsphäre
- Keine Diskriminierung
- Gesundheit und Sicherheit

An unserem Stammsitz in Bönnigheim haben wir neben einer Fachkraft für Arbeitssicherheit 7 Sicherheitsbeauftragte, 49 Brandschutzhelfer und 49 Ersthelfer im Einsatz. Zusätzlich wurden 2022 weitere 38 Personen in der Handhabung von Feuerlöschern und der Beurteilung von Entstehungsbränden geschult.

Neben der allgemeinen Gefährdungsbeurteilung werden im zweijährigen Turnus auch die Gefährdungsbeurteilungen für psychische Belastungen am Arbeitsplatz durchgeführt. Auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und der Erhaltung der Gesundheit sowie der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit werden wir durch unsere Betriebsärztin unterstützt.

2021 + 2022 wurden insgesamt 20 BEM-Gespräche (Betriebliches Eingliederungsmanagement) geführt und dabei durchweg gute Lösungen für die Mitarbeiter gefunden.

LEITSATZ 02: Mitarbeiterwohlbefinden

"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."

s. Schwerpunktthema: Werte

LEITSATZ 03: Anspruchsgruppen

"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."

Im Hinblick auf die Anspruchsgruppen liegt der Fokus aktuell auf den Mitarbeitern. Diese haben wir bereits im Rahmen einer Wesentlichkeitsanalyse berücksichtigt. Darüber hinaus haben wir auf unserer Unternehmenskommunikationsplattform Yammer über die Umsetzung des ECOfit Projekts berichtet und die Mitarbeiter aktiv in Diskussionen einbezogen. Zukünftig wollen wir auch die externen Anspruchsgruppen stärker in den Berichtsprozess involvieren.

Umweltbelange

LEITSATZ 04: Ressourcen

"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."

s. Zielsetzung: Ressourcen, Energie & Emissionen

LEITSATZ 05: Energie und Emissionen

"Wir setzen hocheffiziente Energien ein und minimieren die Treibhausgas-Emissionen."

s. Zielsetzung: Ressourcen, Energie & Emissionen

LEITSATZ 06: Produktverantwortung

"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."

Leitsatz 6 lässt sich nur bedingt auf Hohenstein anwenden. Als Prüfdienstleister haben wir streng genommen keine eigenen Produkte. Vielmehr verstehen wir es als unsere Aufgabe, unsere Kunden dabei zu unterstützen, Verantwortung für ihre Produkte und Leistungen zu übernehmen. Das Ziel ist hierbei, mehr Transparenz herzustellen und Sicherheit für die Konsumenten zu gewährleisten. Die Leistungen, die wir in diesem Zusammenhang erbringen, erfolgen im Rahmen der Prüfung und Zertifizierung. Die ökologischen Auswirkungen und die damit verbunden sind durch das Kapitel Ressourcen, Energie & Emission abgedeckt. Auch auf unsere Kernkompetenzen Forschung sowie Aus- und Weiterbildung ist der Leitsatz nur bedingt anwendbar.

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07: Unternehmenserfolg & Arbeitsplätze

"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

Im Hinblick auf Leitsatz 7 besteht aktuell kein Handlungsbedarf. Darüber sind sich Mitarbeiter, Führungskräfte und Geschäftsleiter einig, wie die Wesentlichkeitsanalyse gezeigt hat.

LEITSATZ 08: Nachhaltige Innovationen

"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."

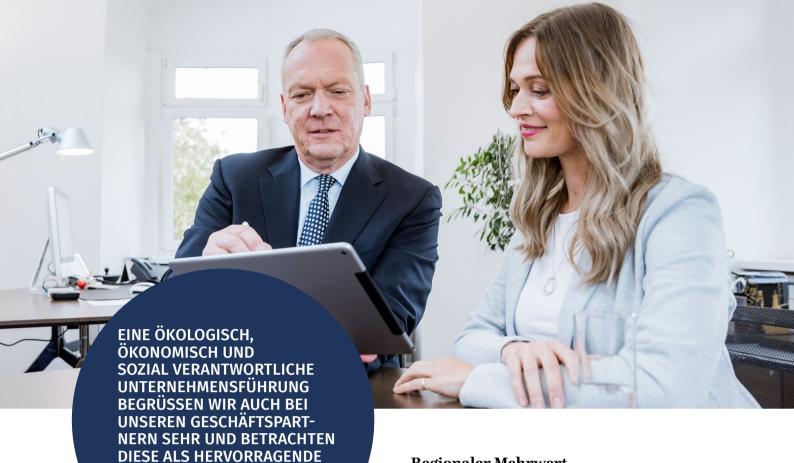
Als Forschungsunternehmen sind Innovationen ein wesentlicher Bestandteil unserer Kernkompetenzen. Dies betrifft auch gesellschaftlich relevante Themen wie Biodegradation und Mikroplastik. Intern liegt der Fokus aktuell auf Nachhaltigkeit und Kreislauffähigkeit.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09: Finanzentscheidungen

"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."

Als 100-prozentiges Familienunternehmen sind wir unabhängig von Fremdkapital. Ein nachhaltiger Umgang mit dem Unternehmenskapital ist in unserem Leitbild fest verankert und für die Unternehmerfamilie eine Selbstverständlichkeit.



LEITSATZ 10: Anti-Korruption

BEZIEHUNG.

"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."

BASIS FÜR DEN AUFBAU EINER FAIREN GESCHÄFTS-

In unserem Code of Conduct definieren wir verbindliche Verhaltensregeln in Bezug auf gesellschaftliche Verantwortung, Legalität, Integrität, Genauigkeit und Vertraulichkeit sowie Fairness. Wir unternehmen alle Anstrengungen, um diese Regeln um- und durchzusetzen. Erkannte Defizite werden schnellstmöglich behoben (vgl. Leitsatz 1). Korruption, Bestechung und Erpressung lehnen wir strikt ab, bereits der Versuch ist dem jeweiligen Vorgesetzten oder dem Compliance Manager zu melden. Insbesondere vor dem Hintergrund der Prüfung und Zertifizierung ist dieser Leitsatz für uns von entscheidender Bedeutung. Aus diesem Grund stellt er für uns auch einen potenziellen Schwerpunkt dar.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11: Regionaler Mehrwert

"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."

Bei unserer Wahl der Dienstleister achten wir vor allem auf die Regionalität. So arbeiten wir beispielsweise mit Handwerkern, Lieferanten, Veranstaltungstechnikern und Caterern zusammen, die besonders standortnah sind.

Darüber hinaus ist uns die Natur sehr wichtig, so sind mindestens 60 Nisthilfen für Falken und andere Tiere auf unserem Gelände angebracht. Zusätzlich trägt unser Schloss zur Nachhaltigkeit bei, denn der Schlosshang gilt als Landschaftsschutzgebiet.

LEITSATZ 12: Anreize zum Umdenken

"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein." s. Zielsetzung: Anreize zum Umdenken







Benefits für Kunden, Kollegen und Umwelt

Hohenstein Compliance Line

Nur dann, wenn sich alle an Werte, Regeln und Normen halten, können wir Schaden von unserem Unternehmen, unseren Beschäftigten und Geschäftspartnern abwenden. Regelverstöße oder Fehlverhalten in unserem Unternehmen möchten wir gerne durch vorbeugende Maßnahmen weitgehend vermeiden, andernfalls aufklären und unterbinden.

Hierzu gehören auch Hinweise auf gefälschte Prüfberichte und Zertifikate. Aus diesem Grund haben wir ein Hinweisgebersystem eingerichtet, die Hohenstein Compliance Line (HCL). Hier können weltweit Beschäftigte sowie externe Hinweisgeber mögliche Regelverstöße anonym melden. Wir überprüfen jede Meldung eingehend, untersuchen Verdachtsfälle und gehen möglichen Verstößen konsequent nach. Unsere Hohenstein Compliance Line stellt höchste Vertraulichkeit sicher. Darüber hinaus legen wir Wert auf Fairness – sowohl im Umgang mit Hinweisgebern als auch mit Beschäftigten, die von einem eventuellen Vorwurf betroffen sind. Dabei wahren wir stets den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit und prüfen in jedem Einzelfall, welche Konsequenzen geeignet, erforderlich und angemessen sind. www.hohenstein.de/de/ueber-uns/compliance

Fahrrad-Leasing

Ganz nach dem Motto "Machen Sie Ihren Arbeitsweg zur Fitness-Strecke" bieten wir unseren Beschäftigten die Möglichkeit an, über einen festen Vertrags-Partner Fahrräder und E-Bikes zu leasen. Denn durch eine Gesetzesänderung ist ein Dienstfahrrad dem Dienstauto steuerlich gleichgestellt und das geleaste Rad kann auch für den privaten Bereich genutzt werden. So wird der Traum vom eigenen E-Bike trotz hoher Einstiegskosten für manche realisierbar. www.hohenstein.de/de/karriere/hohenstein-alsarbeitgeber

Wir setzen uns für Kreislaufwirtschaft ein

Untersuchungen zeigen, dass auch die Textilbranche nachhaltiger werden muss. Dazu gehört auch die Kreislauffähigkeit von Textilien. Dass dabei insbesondere gewerbliche Textilien wie Bettwäsche oder Berufsbekleidung eine Schlüsselrolle einnehmen, haben wir in Zusammenarbeit mit unseren Projektpartnern mit den Ergebnissen des Forschungs-Projekts "DiTex – Digitale Technologien als Enabler einer ressourceneffizienten kreislauffähigen B2B-Textilwirtschaft" gezeigt. Die eigens entwickelten kreislauffähigen Poloshirts, Businesshemden und Bettwäsche wurden in einem Mietwäschesystem von Rettungskräften und von der Polizei getestet und bewertet – danach wurden die Textilien recycelt. Fazit nach drei Jahren Forschung und Entwicklung: Prüfung bestanden. Durch die ökologisch optimierte und recyclingfähige Auswahl von Fasern und Materialien profitiert der Textil-Service von einer längeren Nutzungsdauer der Miet-Textilien.



Ihr Partner für textile Kompetenz.

HOHENSTEIN

Schlosssteige 1

74357 Bönnigheim

Telefon: +49 7143 271 0

Fax: +49 7143 271 51

E-Mail: info@hohenstein.com Internet: www.hohenstein.com

© 2022 Hohenstein